

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 1

Erstellungsdatum: 26-06-2017

Revisionsnummer: 1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: DRYING AGENT

Produktcode: 4414

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

Tel: +31 (0) 77 476 2368

Fax: +31 (0) 77 476 2424

Email: info@propart-international.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Giftnotruf Berlin

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie

Telefon 030 - 19 240 im Notfall oder 030 - 30 68 67 11 bei allgemeinen Fragen

www.giftnotruf.de

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; Aquatic Chronic 2: H411; -: EUH208

Wichtigste schädliche Wirkungen: Enthält eucalyptus globulus,ext. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: EUH208: Enthält eucalyptus globulus,ext. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenpiktogramme: GHS05: Ätzwirkung

GHS09: Umwelt

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 2



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P501: Inhalt/Behälter zu einer Problemabfallentsorgung zuführen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Die Informationen in diesem Abschnitt bezieht sich auf das unverdünnte Produkt.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

2-BUTOXY-ETHANOL

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
203-905-0	111-76-2	-	Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Acute Tox. 4: H302; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315	7.500%

IMIDAZOLIUM COMPOUNDS, 2-(C17 AND C17-UNSATD. ALKYL)-1-[2-(C18 AND C18-UNSATD. AMIDO)ETHYL]-4,5-DIHYDRO-1-METHYL, ME SULFATES

276-810-5	72749-55-4	-	Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410	3.000%
-----------	------------	---	--	--------

1-PROPANAMINIUM, 2-HYDROXY-N-(2-HYDROXYPROPYL)-N,N-DIMETHYL-, DIESTERS WITH VEGETABLE-OIL FATTY ACIDS, ME SULFATES (SALTS)

305-741-6	95009-13-5	-	Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319	3.000%
-----------	------------	---	---	--------

2-PHENOXYETHANOL

204-589-7	122-99-6	-	Acute Tox. 4: H302; Eye Irrit. 2: H319	3.000%
-----------	----------	---	--	--------

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 3

EUCALYPTUS GLOBULUS,EXT.

283-406-2	84625-32-1	-	Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Chronic 2: H411	0.550%
-----------	------------	---	--	--------

Nicht eingestufte Bestandteile:

PHOSPHORSÄURE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
231-633-2	7664-38-2	-	Skin Corr. 1B: H314	0.050%

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen. Arzt konsultieren falls Symptome auftreten.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen. Sofort Gift-Notruf oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie sofort einen Arzt an. Geben Sie niemals etwas durch den Mund an einer bewusstlosen Person.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. An die frische Luft bringen und ruhig lagern.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Kann Verbrennungen oder Reizung von Mund, Rachen und Verdauungstrakt verursachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand. Keinen Wasservollstrahl verwenden.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 4

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Fangen Sie die Feuerwasser, das nicht in die Kanalisation abfließen kann.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Verschüttungen auf harte Oberfläche kann eine ernste Rutschen / fallende Gefahr darstellen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Vermeiden Sie jegliche Freisetzung in die Umwelt.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Verunreinigte Ausrüstung und Bereiche, in denen es ausgetreten ist, mit eine große Menge an Wasser reinigen. Reste mit reichlich Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Arbeitnehmer sollten die Hände waschen vor dem Essen, Trinken oder Rauchen. Nicht essen, trinken, rauchen, wenn Sie dieses Produkt verwenden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Vor Frost schützen. Nicht zusammen mit starken Basen lagern. Nicht zusammen mit starken Säuren lagern.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 5

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

2-BUTOXY-ETHANOL

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	49 mg/m ³	392 mg/m ³	-	-

2-PHENOXYETHANOL

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	110 mg/m ³	220 mg/m ³	-	-

DNEL/PNEC

DRYING AGENT

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
-	CAS 111-76-2	-	-	-
DNEL	Dermal	89 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	633-652 mg/m ³	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	~44,5 mg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Inhalativ	426 mg/m ³	Bevölkerung	Systemische
PNEC	Süßwasser	8,8 mg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0,88 mg/l	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	8,14 mg/kg dw	-	-
PNEC	Meeressedimente	3,46 mg/kg dw	-	-
-	CAS 122-99-6	-	-	-
DNEL	Dermal	34,72 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	8,07 mg/m ³	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	2,41 mg/m ³	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Dermal	20,83 mg/kg bw/day	Bevölkerung	Systemische
PNEC	Süßwasser	0,943 mg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0,094 mg/l	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	7,23 mg/kg dw	-	-
PNEC	Meeressedimente	0,723 mg/kg dw	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein. Atemschutz ist nicht erforderlich bei guter Belüftung.

Handschutz: Handschuhe aus Nitril. Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374).
Durchdringungszeit:> 480 Minuten, Dicke 0,35mm. Die genaue Durchbruchzeit ist von der Handschuhhersteller zu finden; beobachtet.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 6

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. Schutzbrille oder Sicherheitsgläser , EN 166.
Gesichtsschutz. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Rot

Geruch: Parfümiert.

Löslichkeit in Wasser: Komplette löslich.

Viskosität: <50 mPa.s (20°C)

Siedepunkt / -bereich °C: >=100

Flammpunkt °C: > 60 Not applicable.

pH: 5,5

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Dichte: 0,994 g/cm³ (20°C).

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Direktes Sonnenlicht. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Nicht verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 7

Gefährliche Bestandteile:

2-BUTOXY-ETHANOL

IVN	RAT	LD50	307	mg/kg
ORL	MUS	LD50	1230	mg/kg
ORL	RAT	LD50	470	mg/kg

2-PHENOXYETHANOL

ORL	MUS	LD50	933	mg/kg
ORL	RAT	LD50	1260	mg/kg
SKN	RAT	LD50	14422	mg/kg

Nicht eingestufte Bestandteile:

PHOSPHORSÄURE ... %

ORL	RAT	LD50	1530	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Kann Verbrennungen oder Reizung von Mund, Rachen und Verdauungstrakt verursachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
CAS 111-76-2	-	-	-
FISH	96H LC50	1474	-

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 8

DAPHNIA	48H EC50	1550	-
ALGAE	72H IC50	911	mg/l
CAS 122-99-6	-	-	-
FISH	96H LC50	344	mg/l
DAPHNIA	48H EC50	>500	mg/l
ALGAE	72H IC50	443	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: CAS 111-76-2 biodegration 90,4 - 95% (min.: 28d / max:OECD 301 E). CAS 122-99-6 biodegration 70% (15d, OECD 301A).

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Drying agent: Bioaccumulation : not established. CAS 122-99-6: BCF REACH 0,35. Log Kow: 1,2 (OECD 107).

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Wassergefährdungsklasse (NL) 6: Giftig für Wasserorganismen in Wasser; kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Enthält Stoffe, die eine Gefahr für die aquatische Umwelt sind.
Minderungsaufwand : A.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Abfallschlüssel Nr: 20 01 29

Verpackungsentsorgung: Entsorgung des Inhalts und / oder des Behälters gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und / oder internationalen Regeln. Dieses Material und sein Behälter müssen als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Recycling ist vorzuziehen, der Entsorgung oder Verbrennung. Pakete vollständig entleeren vor dem entfernen. Rückstände reichlich mit Wasser spülen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 9

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 9

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Ja

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: -

Transportkategorie: 3

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH208: Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

DRYING AGENT

Seite: 10

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

